Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

06.07.2026

Zeugenaufruf nach Raub | Technischer Defekt führt zu Brand | Polizeieinsatz am Lokschuppen

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 228|26

Verantwortlich: Therese Leverenz (tl), Tom Erik Richter (tr)

Zeugenaufruf nach Raub

Ort: Leipzig (Plagwitz), Alte Straße

Zeit: 05.07.2026, gegen 22:20 Uhr

Am späten Sonntagabend wurde ein 46-Jähriger von einem unbekannten Täter beraubt, nachdem dieser ein technisches Gerät über das Internet verkaufen wollte.

Der Mann hatte das Gerät auf einer Verkaufsplattform angeboten, woraufhin sich ein Interessent meldete und dieses erwerben wollte. Bei einem vereinbarten Treffen nahm der Unbekannte das Gerät an sich und zeigte einen waffenähnlichen Gegenstand vor, woraufhin der 46-Jährige ihm das Gerät überließ. Der Täter entfernte sich daraufhin in unbekannte Richtung. Beschrieben wird er folgendermaßen:

- circa 20 bis 25 Jahre alt
- circa 1,65 Meter bis 1,70 Meter groß
- dunkle, fettige Haare und ungepflegter Kinnbart
- braune Augen
- Bekleidung: heller Wollpullover, gestrickte Wollkapuze mit schwarzem Symbol, Multifunktionshose

Die Ermittlungen wegen eines Raubdeliktes wurden aufgenommen. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (tr)

Technischer Defekt führt zu Brand

Ort: Leipzig (Zentrum), Burgplatz

Zeit: 05.07.2026, gegen 15:15 Uhr

Durch eine mutmaßlich defekte Batterie kam es am Sonntagnachmittag zum Brand im Technikraum eines Hotels, wodurch Gäste kurzzeitig das Hotel verlassen mussten.

Ersten Erkenntnissen nach, hatte sich die mobile Batterie eines Notstromaggregates aufgrund eines technischen Defektes entzündet. Da die Rauchgase durch die Räume des Hotels und andere Gebäudeteile zogen, wurden Menschen kurzzeitig aus diesem evakuiert, konnten im Anschluss aber wieder zurückkehren. Die Feuerwehr konnte den Brand, nachdem durch die Stadtwerke der Strom für den betroffenen Bereich abgeschaltet wurde, löschen. Personen wurden nicht verletzt. Ein Straftatverdacht liegt nach bisherigen Erkenntnissen nicht vor. Der entstandene Sachschaden ist nicht bezifferbar. (tr)

Verkehrsunfall mit zwei Verletzten

Ort: Delitzsch, K 7442

Zeit: 05.07.2026, gegen 21:00 Uhr

Am Sonntagabend kam es zu einem Verkehrsunfall auf der Kreisstraße 7442, in dessen Folge zwei Personen verletzt wurden.

Die Fahrerin (36, deutsch) eines VW Caddy fuhr auf der Kreisstraße 7442 in Richtung Eilenburger Chaussee. In einer Kurve, in Höhe der Ortslage Döbernitz, kam sie von der Fahrbahn ab, fuhr über eine Böschung und kollidierte mit ihrem Fahrzeug mit drei Bäumen. Die 36-Jährige und ihr Beifahrer (9) wurden verletzt und zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wurde mit etwa 15.000 Euro beziffert. Aufgrund des Verdachts, dass die 36-Jährige ihr Fahrzeug unter dem Einfluss von Alkohol geführt hatte, veranlassten die eingesetzten Beamten eine Blutentnahme. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen wegen einer Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen und den Führerschein der Fahrerin beschlagnahmt. (tl)

Polizeieinsatz am Lokschuppen

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Eilenburger Straße | Lene-Voigt-Park

Zeit: 04.07.2026, gegen 10:15 Uhr

Am Samstagvormittag führte das Polizeirevier Leipzig-Zentrum mit Unterstützung von Einsatzkräften der Inspektion Zentrale Dienste (IZD) einen Polizeieinsatz am Lokschuppen durch.

Ziel der Maßnahme war es, die Zugangstüren des Gebäudes zu verschweißen, um dieses künftig gegen unbefugtes Betreten zu sichern. In der Vergangenheit kam es immer wieder zu Bränden im verlassenen Gebäude und in dessen unmittelbarer Umgebung. Zur Gewährleistung eines störungsfreien Arbeitsablaufs der beauftragten Baufirmen durchsuchten die Einsatzkräfte der IZD das Objekt im Vorfeld, um angetroffene Personen des Geländes zu verweisen. Im Rahmen dessen wurde im Gebäude ein Mann (45, deutsch) festgestellt und nachfolgend eine Anzeige wegen eines Hausfriedensbruchs aufgenommen. Der Einsatz wurde gegen 11:00 Uhr ohne weitere Vorkommnisse beendet. (tl)